

Antrag zur Äußerung über rechte Gewalt

Mit diesem Formular erwirbt der/die AntragstellerIn das Recht, eine (in Zahlen: 1) Äußerung über rechte Gewalt in den unten angeführten Medien zum unten genannten Zeitpunkt zu tätigen. Der/Die qualifizierte MeinungsbildnerIn verzichtet mit Unterzeichnung darauf, auf die Äußerung mit „Aber linke Gewalt ist auch sehr schlimm“ o.ä. zu antworten.

Für jede weitere Äußerung ist ein gesondertes Formular auszufüllen.

Name

Datum der geplanten Äußerung über Rechte Gewalt

Medium/Medien, in denen die Äußerung veröffentlicht werden soll¹

Anmerkung: Soll die Äußerung in mehreren Medien veröffentlicht werden, so ist zusätzlich zur Erklärung das Addendum 1a zu unterschreiben.

Erklärung

Ich bekenne mich dazu, dass linke Gewalt² extrem verachtenswert ist (z.B. das [Aufstellen von Mistkübeln](#)).

Wirklich.

Echt.

Linke Gewalt möchte ich in keiner Art und Weise verharmlosen und betone hiermit ausdrücklich, dass jegliche Gewalt gleichermaßen abzulehnen ist (besonders linke). Gewalt kann niemals ein legitimes politisches Mittel sein – vor allem linke Gewalt nicht.

Unterschrift AntragstellerIn

Unterschrift qualifizierte MeinungsbildnerIn³

Addendum 1a

Ich bekenne mich echt ehrlich wirklich besonders dazu, dass linke Gewalt verachtenswert ist.

Unterschrift AntragstellerIn

Unterschrift qualifizierte MeinungsbildnerIn

1 z.B. Twitter, Facebook, derstandard.at-Leserforen.

2 Def.: Linke Gewalt ist jede Handlung, die in einem beliebigen Medium als solche bezeichnet wird.

3 Def.: JedeR beliebige JournalistIn oder BloggerIn, der/die sich als „ideologiefrei“ und/oder „liberal“ bezeichnet.